

Bachelor-Studiengang Politik- und Verwaltungswissenschaft, Modul 2.8, Organisationssoziologische Grundlagen

## Themenstellung zur Hausarbeit im SS 2009

Im Rahmen der schriftlichen Hausarbeit im Modul 2.8 haben Sie die Aufgabe, aus einem vorgegebenen Schwerpunktthema eine eigene Fragestellung zu entwickeln und diese zu bearbeiten. Das Thema für die Hausarbeit im Sommersemester 2009 lautet:

### **Macht und Mikropolitik in Organisationen**

Alle sozialen Verhältnisse und Beziehungen sind, so kann man soziologisch argumentieren, auch als Machtverhältnisse oder –beziehungen zu verstehen. Das gilt für Organisationen in besonderer Weise: Sie sind strukturierte Gebilde, in deren Formalstrukturen, Hierarchien, Regeln usw. Machtchancen eingebaut sind, die über das Handeln der Akteure in Organisationen aktiviert, ausgeübt und hergestellt werden. Das Phänomen der Macht in Organisationen kann man auf vielfältige Art und in verschiedener Hinsicht analysieren, zum Beispiel mit Blick auf Führung und Kontrolle, mit Blick auf Unterschiede und Ungleichheiten zwischen den Organisationsmitgliedern (oder Gruppen von Organisationsmitgliedern), mit Blick darauf, wie organisatorische Strukturen gestaltet werden, wie Entscheidungs- oder Reorganisationsprozesse ablaufen – und man kann verschiedene theoretische Konzepte verwenden, um die Entstehung und Ausübung von Macht zu analysieren. Eine organisationssoziologische Betrachtungsweise, die das Phänomen „Macht“ in besonderem Maße herausstellt, ist der mikropolitische Ansatz: Er betont, dass Macht relativ ist und dass sie, innerhalb der spezifischen „Zwänge“ der Organisation, in Prozessen der Interaktion von Organisationsmitgliedern wirksam wird.

Im Mittelpunkt Ihrer Hausarbeit soll stehen, a) entweder das Thema Macht, oder b) das Thema Mikropolitik, oder c) die Frage nach dem Begriff der Macht im mikropolitischen Ansatz aufzugreifen. Überlegen Sie: Wie kann man organisationale Strukturen und Prozesse beschreiben und erklären, wenn man sie mit einem Fokus auf Machtverhältnisse und/oder durch die Brille der Mikropolitik betrachtet? Anhand welchen Beispiels könnte man verdeutlichen, wie mikropolitische Prozesse in Organisationen aussehen? Wie entstehen Machtbeziehungen, wie wirken sie sich aus? Können Sie die zentralen Begriffe des mikropolitischen Ansatzes auf ein selbst gewähltes Beispiel anwenden und das Beispiel in diesen Begriffen analysieren?

*Ihre Aufgabe ist:*

Verfassen Sie eine Arbeit von maximal 15 Seiten (inklusive Titelblatt, Inhaltsverzeichnis und Literaturverzeichnis). Entwickeln Sie innerhalb des vorgegebenen Rahmens „Macht und Mikropolitik in Organisationen“ eine eigene Fragestellung. Stellen Sie diese Frage zu Beginn der Arbeit vor (worum geht es?) und begründen Sie kurz, warum es wichtig oder interessant ist, dieser Fragestellung nachzugehen (Relevanz der Frage). Schildern Sie dann anhand von ausgewählter Literatur, was man über diese Fragestellung schon weiß (Stand der Forschung) und diskutieren Sie das, was Sie herausgefunden haben. Vergessen Sie nicht, zum Schluss Ihre Überlegungen und Erkenntnisse zusammenzufassen und gegebenenfalls einen Ausblick auf weitere Forschungsfragen zu geben. Erstellen Sie Ihre Hausarbeit auf der Grundlage der vier Kurse des Moduls und unter Zuhilfenahme weiterer Literatur, so weit sie für die Ausarbeitung Ihrer individuellen Fragestellung sinnvoll und angemessen ist.



Sie können die Hausarbeit auch als Gruppe verfassen. Beachten Sie in diesem Fall bitte, dass der Anteil der beteiligten Studierenden klar erkennbar sein muss.

Weitere Hinweise zur Form und zum Einreichen der Hausarbeit finden Sie in den „Hinweisen zur Hausarbeit im Modul 2.8“. In der moodle-Lernumgebung zum Modul 2.8 können Sie darüber hinaus alle Fragen zur Hausarbeit mit Ihren Mitstudenten und –studentinnen diskutieren und sie mit der studentischen Tutorin des Moduls besprechen.

Viel Erfolg für Ihre Arbeit!